Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg

Filmtabletten
Wirkstoff: Tryptophan

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 3–4 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg beachten?
3. Wie ist L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg ist ein Arzneimittel zur Unterstützung der Schlafbereitschaft.

L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg wird angewendet
- zur Förderung der Schlafbereitschaft
- zum erleichterten Einschlafen bei Schlafstörungen

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg BEACHTEN?

L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg darf nicht eingenommen werden
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Tryptophan oder einen der sonstigen Bestandteile von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg sind.
- wenn Sie an schweren Leberfunktionsstörungen leiden.
- wenn Sie an einer Störung der Gehirnfunktion infolge einer chronischen Lebererkrankung (hepatischer Enzephalopathie) leiden.
- wenn Sie an schweren Nierenerkrankungen und Störungen der Nierenfunktion leiden.
- wenn Sie an einem Dünndarmkarzinoid (bestimmte Tumorerkrankung) mit Herzschädigung (Hedinger-Syndrom) leiden.
- wenn Sie wegen einer seelischen Erkrankung mit bestimmten Arzneimitteln gegen Depressionen (Monoaminoxidasehemmern, Serotonin-Wiederaufnahmehemmern) behandelt werden oder wenn Sie den Appetitzügler Dexfenfluramin einnehmen (siehe „Bei Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg mit anderen Arzneimitteln").

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg ist erforderlich
- wenn Sie wegen einer seelischen Erkrankung mit Phenothiazinen oder Benzodiazepinen behandelt werden. In diesem Fall sollten Sie L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg nur nach ausdrücklicher Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen (siehe „Bei Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg mit anderen Arzneimitteln").
- wenn Sie mit anderen Hemmstoffen der Monoaminoxidase wie Selegilin (Arzneimittel gegen Parkinsonkrankheit), Procarbazin (Arzneimittel gegen Krebs) oder Furazolidon (Arzneimittel gegen Infektionen) behandelt werden. In diesen Fällen sollten Sie L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg ebenfalls nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen.
- wenn Sie unter hohem Blutdruck leiden. In diesem Fall sollten Sie vor Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg ebenfalls erst Ihren Arzt zu Rate ziehen, da L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg den Blutdruck beeinflussen kann.
- wenn Sie gleichzeitig Dextromethorphan einnehmen, einen Wirkstoff, der in vielen freiverkäuflichen Hustenmitteln enthalten ist. In diesem Fall ist Vorsicht geboten. Fragen Sie vorher Ihren Arzt!

Unter der Behandlung mit Tryptophan-haltigen Medikamenten sind so genannte Eosinophilie-Myalgie-Erkrankungen aufgetreten, die auf verunreinigte Rohstoffe zurückgeführt wurden. Bei Auftreten einer so genannten Eosinophilie (Vermehrung bestimmter weißer Blutzellen des Immunsystems) zusammen mit Muskel- und Gelenkschmerzen, Krämpfen, Hautveränderungen während oder nach der Behandlung mit Tryptophan ist dies in Betracht zu ziehen. In diesem Fall ist der Arzt über die Tryptophan-Einnahme zu unterrichten und die Behandlung mit Tryptophan sofort abzubrechen.

Kinder und Jugendliche

Da zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen noch keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen, ist diese Altersgruppe bislang nicht für eine Therapie mit Tryptophan vorgesehen.

Bei Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Die Wirkungen von Arzneimitteln mit höherer Bindung an Plasmaproteine (z. B. Digitoxin: Mittel zur Behandlung von Herzmuskelschwäche) können verstärkt werden.

Antiepileptika (Mittel gegen Anfallsleiden)
Die Wirkung von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg kann durch Carbamazepin verstärkt und durch Phenytoin abgeschwächt werden.

Levodopa (L-Dopa, Arzneimittel gegen Parkinsonkrankheit)
Die Wirkung von Levodopa kann durch Tryptophan abgeschwächt werden.

Psychopharmaka
Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen: Bei gleichzeitiger Anwendung von Monoaminoxidasehemmern oder Serotonin-Wiederaufnahmehemmern (z. B. Fluoxetin, Fluvoxamin, Paroxetin) oder auch dem Appetitzügler Dexfenfluramin kann ein Serotonin-Syndrom auftreten (Stoffwechselstörung mit Verwirrtheit, Erregung, Temperaturerhöhung, Muskelzuckungen, gesteigerten Reflexen, Zittern, Durchfall und Blutdruckanstieg, in schweren Fällen mit Blutdruckabfall, Koma und Schock). Diese Wechselwirkungen können auch für andere Hemmstoffe der Monoaminoxidase wie Selegilin (Arzneimittel gegen Parkinsonkrankheit), Procarbazin (Arzneimittel gegen Krebs) oder Furazolidon (Arzneimittel gegen Infektionen) nicht ausgeschlossen werden.

Die Wirkungen von trizyklischen Antidepressiva und Lithiumsalzen können verstärkt werden.

Bei gleichzeitiger oder vorausgegangener Behandlung mit Phenothiazinen oder Benzodiazepinen traten gelegentlich gesteigertes sexuelles Verlangen, vorübergehende Dyskinesien (unwillkürliche krampfartige Bewegungen besonders im Kopf-, Hals- und Schulterbereich) und Parkinson-ähnliche Erscheinungen auf.

Schmerzmittel

L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg vermindert die Gewöhnungsbildung (Toleranzentwicklung) bei Opiaten (starke Schmerzmittel).

Schwangerschaft und Stillzeit

Sie sollten L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg in dieser Zeit nicht einnehmen, da keine Erfahrungen zur Anwendung von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen. In begründeten Fällen wird Ihr Arzt entscheiden, ob eine Anwendung von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg in der Schwangerschaft bzw. in der Stillzeit notwendig und möglich ist.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Dieses Arzneimittel kann auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch das Reaktionsvermögen so weit verändern, dass die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen oder zum Arbeiten ohne sicheren Halt beeinträchtigt wird. Dies gilt in verstärktem Maße im Zusammenwirken mit Alkohol.

3. WIE IST L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg immer genau nach der Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis

Erwachsene nehmen täglich 2 Filmtabletten L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg (entsprechend 1 g Tryptophan).

Nach Rücksprache mit Ihrem Arzt kann diese Dosis bis zu 4 Filmtabletten L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg (entsprechend 2 g Tryptophan) gesteigert werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg zu stark oder zu schwach ist.

Nehmen Sie die Filmtabletten 20–30 Minuten vor dem Schlafengehen mit etwas Flüssigkeit unzerkaut ein.

Dauer der Behandlung

Nach 3–4 Wochen sollte Ihr Arzt die Notwendigkeit der Weiterbehandlung mit L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg überprüfen.
Über die Anwendung in der Langzeitbehandlung liegen keine Erfahrungen vor.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Vergiftungen mit Tryptophan, dem Wirkstoff von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg, sind nur bei erheblichen Überdosierungen zu erwarten und äußern sich als Erbrechen und mit Erscheinungen des Serotonin-Syndroms (siehe 2. unter „Bei Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg mit anderen Arzneimitteln“)

Bitte informieren Sie im Verdachtsfall einen Arzt. Als ärztliche Maßnahme wird eine symptomatische Behandlung unter ständiger Kontrolle und Aufrechterhaltung der vitalen Funktionen empfohlen.

Wenn Sie die Einnahme von L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme so fort, wie es in dieser Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

- Schwindel, Kopfschmerzen, Lichtempfindlichkeit und nachwirkende Müdigkeit können auftreten.
- L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg kann bei Patienten mit erhöhtem Blutdruck blutdrucksenkend wirken.

Gegenmaßnahmen

Beim Auftreten von Nebenwirkungen setzen Sie L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg bitte ab und sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und den Blisterpackungen angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg enthält

Der Wirkstoff ist Tryptophan.

Jede Filmtablette enthält 500 mg Tryptophan.

Die sonstigen Bestandteile sind:
Maisstärke, Povidon K 30, Hochdisperses Siliciumdioxid, Stearinsäure, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) (Ph.Eur.), Talkum, Hypromellose, Titandioxid (E 171).

Wie L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg aussieht und Inhalt der Packung

Runde, weiße bis schwach gelbliche Filmtablette.

L-Tryptophan-ratiopharm® 500 mg ist in Packungen mit 20, 50 und 100 Filmtabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer
ratiopharm GmbH
Graf-Arco-Str. 3
89079 Ulm
www.ratiopharm.de

Hersteller
Merckle GmbH
Ludwig-Merckle-Str. 3
89143 Blaubeuren

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im
Dezember 2007

Versionscode: Z03

N44739.04-Z03